



# GEMEINDEBLATT

## Markt Rettenbach

Markt Rettenbach, Engetried, Frechenrieden, Gottenau, Eutenhausen,  
Mussenhausen, Wineden, Buchenbrunn/Lannenber



Informationen aus  
Kommune, Kirche und Vereine  
vom Freitag, den 05.06.2026

<b>Verabschiedung Klaus Fröhlich .....</b>	<b>03</b>
<b>Verabschiedung Gemeinderat .....</b>	<b>04</b>
<b>Schulfest „Wildes Unterallgäu“ .....</b>	<b>12</b>
<b>Einweihung Hochfürst Arena .....</b>	<b>23</b>

## Liebe Leserinnen, liebe Leser,



ereignisreiche Tage und Wochen liegen hinter uns, die einmal mehr gezeigt haben, wie lebendig, engagiert und gemeinschaftlich unsere Marktgemeinde ist. Ein besonderer Höhepunkt war dabei zweifellos das großartige Bezirksmusikfest vom 7. bis 10. Mai in Engetried. Dieses Fest hat eindrucksvoll verdeutlicht, welche außergewöhnlichen Leistungen möglich sind, wenn Vereine, Dorfge-

meinschaft und die gesamte Marktgemeinde gemeinsam anpacken und sich mit großem ehrenamtlichem Einsatz engagieren.

Mein herzlicher Dank gilt der Musikkapelle Engetried sowie den unzähligen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz dieses Fest ermöglicht haben. Sie alle haben gezeigt, wie stark der Zusammenhalt in unserer Gemeinde ist. Das Bezirksmusikfest war allerbeste Werbung für Engetried und die ganze Marktgemeinde! Auch im Gemeinderat gab es wichtige Veränderungen: In der letzten Sitzung konnten wir acht Mitglieder der Wahlperiode 2020–2026 feierlich verabschieden, darunter langjährige und verdiente Kolleginnen und Kollegen wie unseren zweiten Bürgermeister Hermann Simon sowie den dritten Bürgermeister Wulf Eberlein. Nur wenige Tage darauf fand bereits die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderates statt. Vor allem freue ich mich darüber, dass wir mit Stefanie Zettler und Petra Glöckler erstmals zwei Frauen in den stellvertretenden Bürgermeisterämtern begrüßen dürfen und damit in den kommenden sechs Jahren eine besondere Verantwortung für unsere Marktgemeinde übernehmen werden. Wenn ich durch unsere Dörfer fahre, freue ich mich jedes Jahr wieder über die vielen liebevoll gestalteten Maibäume. Sie sind ein sichtbares Zeichen unserer gelebten Traditionen und des Brauchtums, das in unseren Gemeinden einen hohen Stellenwert genießt.

Auch digital konnten wir bereits einen ersten wichtigen Meilenstein erreichen: Unsere Gemeinde-App erfreut sich großer Beliebtheit. Mehr als 550 Nutzerinnen und Nutzer zeigen schon jetzt, wie positiv dieses Angebot angenommen wird. Ich freue mich darauf, dass unsere Reichweite weiter wächst und noch mehr Menschen die Möglichkeit nutzen, Informationen aus unserer Gemeinde schnell und unkompliziert zu erhalten

Ihr Martin Hatzelmann  
Erster Bürgermeister

### Impressum

**Herausgeber, Druck und Herstellung:**

Allgäuer Zeitungsverlag GmbH, Kempten

**Geschäftsführung:** Thomas Huber

**Verantwortlich für den Anzeigenteil i. S. d. P.:**

Daniel Hartmann, Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt

**Verantwortlich für den redaktionellen Teil i. S. d. P.:**

Markt Rettenbach, Erster Bürgermeister Martin Hatzelmann

**Titelbild:** Harald Niederhofer

**Ansprechpartnerin:** Birgit Wagner,

info@markt-rettenbach.de, Telefon 08392 / 97911-0

**Ansprechpartner Anzeigen:** Thomas Flock,

tflock@mm-zeitung.de, Telefon 08331 / 109-166

*Erscheinungsweise: monatlich*



## Kontakt

Ottobeurer Str. 2, 87733 Markt Rettenbach

Tel. Vorwahl: 08392 /

97911-0	Zentrale
97911-99	Fax
97911-10	Hauptamt
97911-20	Kämmerei / Geschäftsleitung
97911-21	Kasse
97911-40	Standesamt / Renten
97911-50	Einwohnermeldeamt / Passamt

Das Standesamt und das Einwohnermeldeamt sind mittwochs geschlossen.

E-Mail: [info@markt-rettenbach.de](mailto:info@markt-rettenbach.de)

[www.markt-rettenbach.de](http://www.markt-rettenbach.de)

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag .....	08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag zusätzlich .....	13:00 – 18:00 Uhr

## INHALT

	Aus dem Rathaus .....	3
	Aus dem Kindergarten .....	8
	Öffentliche Bücherei .....	9
	Aus dem Schulleben .....	12
	Kirchliche Nachrichten .....	14
	Veranstaltungskalender .....	14
	Vereine und Dorfleben .....	19

## AKTUELLES

## Verabschiedung von Klaus Fröhlich

Nach über 42 Jahren im Dienst der Marktgemeinde Markt Rettenbach wurde Klaus Fröhlich feierlich in den Ruhestand verabschiedet. In seiner langjährigen Tätigkeit als Geschäftsleiter und Kämmerer setzte er sich tagtäglich mit außergewöhnlichem Engagement, großer Fachkompetenz und unermüdlichem Einsatz für die Belange der Gemeinde sowie insbesondere für die Bürgerinnen und Bürger seiner Heimatgemeinde ein.



Verabschiedung Klaus Fröhlich

Bild: Gemeinde

Mit dem Eintritt in den Ruhestand verliert die Gemeindeverwaltung nicht nur einen äußerst erfahrenen und pflichtbewussten Mitarbeiter, sondern vor allem einen ganz besonderen Menschen. Klaus Fröhlich war über all die Jahre hinweg stets ein verlässlicher Ansprechpartner, der sich durch seine freundliche, hilfsbereite und empathische Art große Anerkennung und Wertschätzung erworben hat. Sowohl bei den Bürgerinnen und Bürgern als auch innerhalb der Verwaltung und im Kollegenkreis genoss er höchste Wertschätzung und außerordentliche Beliebtheit.

Sein Wirken hat die Entwicklung der Marktgemeinde über Jahrzehnte hinweg maßgeblich mitgeprägt. Für seinen langjährigen, herausragenden Einsatz und seine große Verbundenheit mit Markt Rettenbach gebührt ihm aufrichtiger Dank und höchste Anerkennung.

Im Namen der Marktgemeinde Markt Rettenbach bedanke ich mich bei Herrn Klaus Fröhlich sehr herzlich für seinen außergewöhnlichen Dienst zum Wohle unserer Gemeinde und ihrer Bürgerinnen und Bürger.

**HERZLICHEN DANK!**  
Martin Hatzelmann  
Erster Bürgermeister

vom Freitag, 5. Juni 2026

## In Erinnerung an Max Miller

Mit dem Tod von Max Miller verliert unsere Marktgemeinde einen Menschen, der über viele Jahre hinweg unser Leben und unsere Gemeinschaft geprägt hat – mit Herz, Verstand und einer außergewöhnlichen Menschlichkeit.

Von 2002 bis 2020 gehörte Max Miller dem Gemeinderat an, von 2014 bis 2020 übernahm er zudem Verantwortung als Dritter Bürgermeister. Für sein langjähriges kommunalpolitisches Engagement wurde ihm 2021 die kommunale Dankurkunde verliehen – eine Anerkennung, die seinen großen Einsatz zum Wohle unserer Gemeinde widerspiegelt.

Doch Max Miller war weit mehr als seine Ämter und Auszeichnungen. Er war ein Familienmensch, ein verlässlicher Begleiter und ein ruhender Pol für viele. Seine freundliche Art, seine ruhige Stimme und sein Talent, Menschen zusammenzuführen, machten ihn zu einem Vorbild. Selbst in kontrovers geführten Diskussionen bewahrte er Ruhe, zeigte Verständnis und setzte auf einen respektvollen Dialog. Dabei stellte er das Wohl der Allgemeinheit stets über persönliche Interessen.

Besonders am Herzen lag ihm das Vereinsleben. Feuerwehr, Musik-, Veteranen- und Schützenverein konnten sich auf seine Unterstützung verlassen. Max Miller wusste, dass lebendige Dorfgemeinschaften von Menschen getragen werden, die sich engagieren – und genau das tat er.

Wer Max Miller erlebt hat, erinnert sich an seine Echtheit und Besonnenheit. Er sprach aus Überzeugung, aus Erfahrung und mit einem tiefen Verständnis für Mensch und Natur. Viele Menschen hinterlassen Spuren – Max Miller hinterlässt Wärme, Menschlichkeit und bleibende Erinnerungen.



Max Miller

Bild Familie Miller

„Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren“, schrieb Johann Wolfgang von Goethe. Lieber Max, deine Wärme, deine Güte und dein Engagement werden in unserer Gemeinde weiterleben. Wir werden dich vermissen, aber niemals vergessen.

Ruhe in Frieden.

1. Bürgermeister Martin Hatzelmann  
für die Marktgemeinde

## Verabschiedung der ausscheidenden Mitglieder des Marktgemeinderates

Erster Bürgermeister Martin Hatzelmann dankte den Gemeinderatsmitgliedern für die stets gute, konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit in den vergangenen sechs Jahren. Besonders hervor hob er das große persönliche Engagement, die Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung sowie den stets respektvollen und wertschätzenden Umgang innerhalb des Gremiums. Ein besonderer Dank galt den beiden stellvertretenden Bürgermeistern für ihren langjährigen und engagierten Einsatz zum Wohle der Marktgemeinde.

Hermann Simon gehörte insgesamt 24 Jahre dem Marktgemeinderat an. Davon war er sechs Jahre als 3. Bürgermeister sowie zwölf Jahre als 2. Bürgermeister tätig.

Wulf Eberlein engagierte sich zwölf Jahre im Marktgemeinderat und war in den vergangenen sechs Jahren als 3. Bürgermeister aktiv.

Insgesamt schieden acht Mitglieder aus dem Marktgemeinderat aus, von denen sich einige über viele Jahre hinweg mit großem Einsatz für die Belange der Marktgemeinde engagiert haben:

- Hermann Simon – 24 Jahre
- Heinz Bader – 18 Jahre
- Dr. Konrad Wagner – 18 Jahre
- Wulf Eberlein – 12 Jahre
- Karin Bernhard – 6 Jahre
- Hans Kuisle – 6 Jahre
- Armin Schropp – 6 Jahre
- Tanja Schwarz – 6 Jahre

Die Marktgemeinde bedankt sich bei allen ausscheidenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäten sehr herzlich für ihren langjährigen Einsatz, ihr großes Engagement und ihren wertvollen Beitrag zur positiven Entwicklung der Gemeinde.



Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderäte

Bild: Gemeinde



Verabschiedung des 2. und 3. Bürgermeisters

Bild: Gemeinde

## Gemeinde begrüßt neue Mitarbeiter im Bauhof

Die Gemeinde freut sich, seit 01.05.2026 zwei neue Mitarbeiter im Bauhof begrüßen zu dürfen.

Herr Dennis Neubert übernimmt Aufgaben im Bereich Bauhof und Wasserversorgung und wird zudem ab Herbst offiziell die Leitung des Bauhofs übernehmen.

Herr Maximilian Meinecke verstärkt das Team als stellvertretender Klärwärter und übernimmt darüber hinaus weitere Aufgaben im allgemeinen Bauhofbetrieb.

Wir wünschen beiden einen guten Start und freuen uns auf die zukünftige Zusammenarbeit.

## Gemeindeverwaltung am 5. Juni 2026 geschlossen

Die Gemeindeverwaltung ist am Freitag, 5. Juni 2026, geschlossen.

### BAUANTRÄGE

## Folgende Bauanträge wurden eingereicht:

Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Engetried, An der Günz, Fl.Nr. 312/9 Gem. Engetried

### NACHBARSCHAFTSHILFE

## Nachbarschaftshilfe Markt Rettenbach

### Stammtisch & Helfertreffen

In der letzten Ausgabe des Gemeindeblatts hat ein Bericht über unsere Nachbarschaftshilfe leider gefehlt. Umso schöner ist es, dass sich bei unseren Stammtischen weiterhin neue Gesichter dazugesellen. Es entstehen Gespräche, neue Ideen, und natürlich kommen auch immer wieder Fragen auf.

Eine davon hören wir besonders oft: „Wie viele Helferinnen und Helfer sind eigentlich aktiv?“ Derzeit engagieren sich 13 Helferinnen und Helfer bei uns, die Zahl der Hilfesuchenden dagegen verändert sich stetig, da manche nur vorübergehend Unterstützung benötigen, zum Beispiel nach einem Unfall. Und andere werden über eine längere Zeit begleitet. Deshalb lässt sich die Zahl nur grob fassen, aktuell sind es ungefähr 10 Personen. Eines ist uns wichtig zu erwähnen: Wer unsere Hilfe in Anspruch nimmt, geht keinerlei Verpflichtung ein. Unterstützung von uns kann jederzeit ganz unkompliziert angefragt und genauso einfach wieder beendet werden.

Ein kleiner Blick in das erste Quartal 2026 zeigt, was gemeinsam bewegt werden kann. Es wurden rund 100 Stunden Hilfe geleistet. Dabei kamen über 1.000 Kilometer zusammen, vor allem für Fahrten zu Arztterminen und ins Krankenhaus. Zahlen, die zeigen, wie viel Engagement und Herzblut in unserer Nachbarschaftshilfe steckt.

Und wer neugierig geworden ist oder einfach einmal unverbind-

lich vorbeischaun möchte: Unser Stammtisch freut sich immer über neue Gesichter! In lockerer Runde kennenlernen und Fragen stellen, alles ganz ohne Verpflichtung.

**Der nächste Stammtisch findet am 16. Juni 2026 statt**, wie gewohnt im **Gasthaus Adler in Markt Rettenbach ab 17.00 Uhr**. Wir freuen uns auf jeden, der vorbeikommt!

**ACHTUNG: am Donnerstag, 25.06., findet keine Sprechstunde der Nachbarschaftshilfe statt.**

### AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG

## Aus der konstituierenden Sitzung vom 6. Mai 2026

### Vereidigung der neuen Mitglieder des Marktgemeinderates

Der 1. Bürgermeister vereidigt die neuen Mitglieder des Marktgemeinderates mit der Eidesformel:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, so wahr mir Gott helfe.“

### Beschlussfassung über die Zahl und Feststellung der Art der weiteren Bürgermeister

Nach Artikel 35 Absatz 1 der Gemeindeordnung wählt der Gemeinderat aus seiner Mitte für die Dauer seiner Wahlzeit eine, einen oder zwei weitere Bürgermeisterinnen oder Bürgermeister. Weitere Bürgermeisterinnen oder Bürgermeister sind Ehrenbeamtinnen oder Ehrenbeamte der Gemeinde (ehrenamtliche weitere Bürgermeisterinnen oder Bürgermeister), wenn nicht der Gemeinderat durch Satzung bestimmt, dass sie Beamtinnen oder Beamte auf Zeit sein sollen (berufsmäßige weitere Bürgermeisterinnen oder Bürgermeister).

Zur weiteren Bürgermeisterin oder zum weiteren Bürgermeister sind die ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder wählbar, welche die Voraussetzungen für die Wahl zur ersten Bürgermeisterin oder zum ersten Bürgermeister erfüllen.

Der erste Bürgermeister schlägt vor, zwei weitere, ehrenamtliche Bürgermeisterinnen und Bürgermeister einzusetzen und verweist auf die abgelaufene Wahlperiode, in der sich die Installation von zwei weiteren Bürgermeistern auch bewährt habe.

Als zweite Bürgermeisterin wird gewählt: Frau Stefanie Zettler  
Als dritte Bürgermeisterin wird gewählt: Frau Petra Glöckler

Der erste Bürgermeister nimmt den weiteren Bürgermeisterinnen nunmehr den Eid nach Art. 27 des kommunalen Wahlbeamtengesetzes ab.

### Stellenangebot



**HOLDENRIED**  
immobilien  
[www.h-fm.com](http://www.h-fm.com)

Tel. 08392/664 • Raiffeisenstraße 7 • 87733 Markt Rettenbach/Engetried

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen flexiblen  
**Allrounder (m/w/d)**  
in Teilzeit mit handwerklichem Geschick zur Erledigung von kleineren Reparaturarbeiten. Gerne einen Rentner oder Frührentner.

## FUNDBÜRO

### Folgende Fundgegenstände wurden abgegeben:

- Halskette, silber mit Anhänger
- Zwei Elektrofahrräder
- Ein Mountainbike
- Schlüsselbund mit pinkem Band

## WERTSTOFFHOF – MÜLLABFUHR

### Öffnungszeiten Wertstoffhof

Gewerbestraße 3, 87733 Markt Rettenbach

#### Öffnungszeiten:

Freitag ..... 13.00 Uhr – 17.00 Uhr  
(von April bis einschließlich Oktober)

im Winter ..... 13.00 Uhr – 16.00 Uhr

Samstag ..... 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

jeden 1. + 3. Mittwoch im Monat ..... 9.00 Uhr – 10.00 Uhr

### Müllabfuhr verschiebt sich wegen Feiertag

Wegen des Feiertags Fronleichnam am Donnerstag, 4. Juni, verschiebt sich die Müllabfuhr im Unterallgäu um einen Tag nach hinten. Das teilt die Abfallwirtschaftsberatung des Landkreises mit.

#### Restmüll und Biomüll:

Normaler Abfuhrtag: Freitag, 5. Juni  
verlegt auf: Samstag, 6. Juni

## SONSTIGES

### Stiftung KulturLandschaft Günztal

#### Veranstaltungen

##### Sensenmähtreff

Samstag, 13.06.2026, 8.00 – 12.00 Uhr

Auf einer Streuobstwiese bei Kettershäusen wird der Einsatz und Umgang mit der Sense praxisbezogen vorgestellt. Das macht nicht nur Spaß, es ist auch eine alte Kulturtechnik, die es zu bewahren gilt.

Anmeldung: [anmeldung@guenztal.de](mailto:anmeldung@guenztal.de)

**Uns wurde wegen Eigenbedarf gekündigt. Deshalb suchen wir in Markt Rettenbach oder Umgebung eine 3-Zimmer-Wohnung.**

Wir sind ein älteres rüstiges Ehepaar (beide über 70).  
Die Miete sollte 1.100,- Euro warm nicht übersteigen.  
Kontaktaufnahme unter Telefon 0152 03989802.



### Nachgang zur Biotopbaustelle

Sonntag, 14.06.2026, 9.30 – 11.30 Uhr

In Lauben und Frickenhausen wurden 2025 bei einem großen Aktionstag Biotope angelegt. Heuer wird die Entwicklung begutachtet und die Teilnehmer erfahren mehr über die Wichtigkeit von Blütenpflanzen und deren Bestäuber.

Treffpunkt: Lauben, Parkplatz Friedhof, Tannenstr. 21

### Sommerfest im Marienheim Mussenhausen am 21. Juni 2026

#### Ablauf:

ab 10:00 h Gottesdienst im Innenhof mit der Musikkapelle Eutenhausen-Mussenhausen  
Leitung: Alexandra Ledermann

ab 11:30 h Mittagstisch mit musikalischer Umrahmung

ab 13:30 h Kaffee und Kuchen

ab 13:30 h Unterhaltungsmusik mit Hr. Sirch und Hr. Zink  
+ Kinderprogramm & Hüpfburg

16:00 h Ende des Festes

Zeit zum Kennenlernen für Heimbewohner, Angehörige, Familien, Bevölkerung. Das Fest findet bei jeder Witterung statt!

Es laden herzlich ein:

Pfarrgemeinderat & Vereine Eutenhausen/Mussenhausen  
Marienheim Mussenhausen Heimleitung/Geschäftsleitung



Bild: Marienheim Mussenhausen

### Landesamt für Statistik sucht Teilnehmer für Befragung

#### Wo bleibt mein Geld?

Mit den „Laufenden Wirtschaftsrechnungen“ (LWR) untersucht die amtliche Statistik, wofür private Haushalte in Bayern ihr Geld ausgeben – von Lebensmitteln über Wohnen bis Freizeit. Für diese Befragung sucht das Bayerische Landesamt für Statistik aktuell wieder freiwillige Haushalte in Bayern.

Besonders gesucht werden:

- Haushalte mit einem Einkommen unter 1250 Euro im Monat
- Mehrpersonenhaushalte, in denen z.B. Singles oder Paare mit einem Elternteil oder volljährigen Kindern in einem Haushalt leben
- Haushalte, in denen der oder die Hauptverdienende selbstständig oder freiberuflich tätig ist

Die Teilnahme läuft einen Monat und ist per App oder auf Papier möglich. Gleichzeitig erhalten Teilnehmende einen Überblick über die eigenen Lebenshaltungskosten. Als Dankeschön für die Teilnahme an den LWR 2026 gibt es 90.- Euro.

Jetzt anmelden und mitmachen unter [www.lwr.de/teilnahme](http://www.lwr.de/teilnahme)

## Smartphones, Games, soziale Medien, KI & Co. – Wie machen das eigentlich andere Familien?

### 25 Jahre ELTERN-TALK im Unterallgäu. Aufruf zum Mitmachen.

Erziehung passiert nicht im Lehrbuch, sondern im Alltag – oft unter Zeitdruck, mit Unsicherheiten und der Frage: Machen andere das eigentlich genauso? Seit 25 Jahren setzt ELTERN-TALK genau hier an. Das bayernweite Präventionsprogramm der Aktion Jugendschutz bringt Eltern miteinander ins Gespräch. Der Landkreis Unterallgäu gehört zu den Regionen, die von Anfang an dabei waren. Zum 25-jährigen Bestehen bietet das Unterallgäuer Regionalbüro eine Informationsveranstaltung an für alle Mütter und Väter, die sich vorstellen könnten, selbst ELTERN-TALK-Veranstaltungen zu begleiten.

Dabei geht es exemplarisch um ein Thema, das Eltern derzeit besonders unter den Nägeln brennt – der Umgang mit Medien im Familienalltag: Wie viel Fernsehen, YouTube oder Netflix ist okay? Was muss mein Kind beim Umgang mit Smartphone und Internet wissen? Wie setze ich Grenzen und Regeln, ohne dass es ständig zum Streit kommt? Wie bleibe ich im Gespräch, wenn Handy und Spielkonsole mehr Aufmerksamkeit bekommen als ich? Die unverbindliche, kostenlose Info-Veranstaltung findet am Mittwoch, 17. Juni, statt, im Kreisjugendamt in Mindelheim, Champagnatplatz 4. Beginn ist um 19 Uhr. Anmelden kann man sich unter [www.unterallgaeu.de/eltern](http://www.unterallgaeu.de/eltern) oder beim Regionalbüro für Elterntalk, Telefon (08261) 995 8207, E-Mail: [eltern-talk@lra.unterallgaeu.de](mailto:eltern-talk@lra.unterallgaeu.de).



QR-Code: Landratsamt Unterallgäu

Bei der Veranstaltung wird gezeigt, wie ein Elterntalk ablaufen kann und auf was es bei der Begleitung ankommt. Gesucht sind Mütter und Väter, die den Austausch unter Eltern in ihrem persönlichen Umfeld aktiv mitgestalten und begleiten möchten – sei es im Freundeskreis, in der Nachbarschaft, in Kita, Schule oder Verein. Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Wer sich dann entscheidet, selbst Elterntalks zu leiten, erhält eine kompakte Vorbereitung und alles Notwendige, um selbst Treffen durchzuführen – in dem Umfang und so häufig, wie es zum eigenen Alltag passt. Für jede Gesprächsrunde gibt es eine finanzielle Aufwandsentschädigung.

Der Medienschwerpunkt ist dabei nur der Anfang: Wer will, kann Eltern nach und nach auch durch andere Themen wie Suchtvorbeugung oder sexuelle Bildung begleiten, oder durch die großen Übergänge, wenn sich das Leben ändert.

Das Prinzip der Elterntalks: In kleiner, vertrauter Runde tauschen sich Eltern über das aus, was sie im Familienalltag gerade beschäftigt – allgemeine Erziehungsfragen, Mediennutzung, Konsum, gesundes Aufwachsen, das Leben mit Kindern und Jugendlichen in all seinen Facetten. Bild- und Inspirationskarten unterstützen die Gespräche, in die Eltern ihre persönlichen Anliegen und Erfahrungen einbringen, verschiedene Handlungsoptionen entdecken und gemeinsam überlegen, was zur eigenen Familie passt.

Die Moderatoren sorgen dafür, dass die Gruppe beim Thema bleibt und ein Rahmen entsteht, in dem sich alle offen und respektvoll begegnen. Die rund zweistündigen Treffen können zu-

hause, online oder in einer Einrichtung vor Ort stattfinden, beispielsweise in Familientreffs, in der Kita, in der Schule oder im Gemeindehaus. Die Teilnahme ist für die Eltern kostenlos.

#### Der Hintergrund von ELTERN-TALK

ELTERN-TALK ist ein Angebot der Aktion Jugendschutz, Landesarbeitsstelle Bayern e.V. und wird aus den Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales sowie des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit, Pflege und Prävention gefördert.

Bayernweit erreicht ELTERN-TALK jährlich rund 20.000 Eltern in 39 Landkreisen und kreisfreien Städten – getragen von rund 400 geschulten Moderatorinnen und Moderatoren, allesamt Mütter und Väter, viele davon mehrsprachig.

Im Unterallgäu koordiniert das Kreisjugendamt das Programm, das sich an Eltern mit Kindern bis 18 Jahren richtet.

Weitere Informationen: [www.eltern-talk.net](http://www.eltern-talk.net)

## Landkreis – Klimaschutz

### Von Photovoltaik bis E-Mobilität – Vielfältiges Vortrags- und Beratungsangebot der Fachstelle für Klimaschutz am Landratsamt Unterallgäu

Was sollte man bei der Planung einer Photovoltaik-Anlage berücksichtigen? Lohnt sich ein Speicher? Wie kann es mit einer PV-Anlage nach dem Ende der 20-jährigen EEG-Vergütung weitergehen? Auf was gilt es beim Kauf eines E-Autos zu achten, wo kann man laden und ist ein E-Auto wirklich umweltfreundlicher als ein Verbrenner?

Die Fachstelle für Klimaschutz am Landratsamt Unterallgäu bietet im Juli und August 2026 zusammen mit mehreren Partnern ein vielfältiges Vortrags- und Beratungsangebot, um Bürger, Unternehmen und Gemeinden bei diesen und vielen weiteren Fragen zu unterstützen. Folgende **kostenfreie Angebote** stehen zur Verfügung:

- **Online-Vortrag „Photovoltaik, Speicher & Co – ihr effizientes Zusammenspiel im Eigenheim“** am Donnerstag, 23. Juli, 18.30 bis 20 Uhr (Anmeldung bis 16. Juli)
- **Online-Vortrag „Mein nächstes Auto, ein E-Auto? – Tipps zu Entscheidung, Kauf und Nutzung“** am Donnerstag, 30. Juli, 18.30 bis 20.30 Uhr (Anmeldung bis 28. Juli)
- **Individuelle Beratungen zu Photovoltaik und Speicher** am Montag und Dienstag, 27. und 28. Juli, im Landratsamt Unterallgäu in Mindelheim und am Montag und Dienstag, 3. und 4. August, online (Anmeldung erforderlich und möglich, solange Termine verfügbar sind)
- **Solarpotenzialkataster Unterallgäu**, ein Online-Tool, um mit wenigen Klicks herauszufinden, ob das eigene Dach für Photovoltaik und Solarthermie geeignet ist, und um eine erste Konfiguration mit Wirtschaftlichkeitsberechnung vorzunehmen, auch unter Berücksichtigung von Wärmepumpe, Speicher und E-Auto

Weitere Infos und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter [www.unterallgaeu.de/solaroffensive](http://www.unterallgaeu.de/solaroffensive)

**Spindeltreppen feuerverzinkt  
zum Festpreis**

Telefon 08392/92424-0 · Internet: [www.notz-gmbh.de](http://www.notz-gmbh.de)



# AUS DEM KINDERGARTEN

## Markt Rettenbach:

Michaela Holzhauser, Tel.: 08392 / 515  
E-Mail: [kita.markt.retttenbach@bistum-augsburg.de](mailto:kita.markt.retttenbach@bistum-augsburg.de)

## Engetried:

Laura Bumann, Tel.: 08392 / 933994  
E-Mail: [kiga.engetried@bistum-augsburg.de](mailto:kiga.engetried@bistum-augsburg.de)

## Frechenrieden:

Petra Huber, Tel.: 08392 / 282  
E-Mail: [kiga.frechenrieden@bistum-augsburg.de](mailto:kiga.frechenrieden@bistum-augsburg.de)

## Waldkindergarten:

Inge Muth, Tel.: 0151 / 65433222  
E-Mail: [waldkindergarten.engetried@bistum-augsburg.de](mailto:waldkindergarten.engetried@bistum-augsburg.de)

[www.pg-markt-retttenbach.de](http://www.pg-markt-retttenbach.de)



Fotos: Markt Rettenbach

## Kindergarten Frechenrieden

Im vergangenen Monat standen zwei Themen im Vordergrund. Zum einen der Mutter- und Vattertag und zum anderen unsere Gottesdienstgestaltung zum Thema „Sebastian Kneipp“. Für die Ehrentage unserer Eltern gestalteten wir ein Holzkistchen. Die Kinder bemalten es ganz individuell nach ihrem Geschmack und anschließend kleideten wir es mit Folie aus, damit wir es mit Erde befüllen konnten. Nachdem die Kinder Erde eingefüllt hatten, bepflanzten sie es wahlweise mit vorgezogenen Kräutern, Pflücksalat oder Walderdbeeren. Danach gestalteten sie ihren Kräutergarten noch mit Kieselsteinen und leeren Schneckenhäusern. Am Freitag vor Muttertag überreichten Sie das Kistchen, nachdem sie ihrer Mama zuvor das Muttertags-Lied vorgesungen hatten. Da dieses Lied sehr gut auch auf den Papa angewendet werden konnte, bekamen die Väter am Vattertag bestimmt auch ein Ständchen. Die Kräuterkiste ist als Familienprojekt geplant und wird im Idealfall von der Familie zusammen gepflegt und anschließend wird zusammen geerntet. Vielen Dank u.a. an Familie Knaus, die uns viele Holzkistchen zur Verfügung stellte. Unsere Gottesdienstgestaltung stand dieses Jahr unter dem Thema „Sebastian Kneipp“. Passend an seinem 205. Geburtstag begingen wir diesen Gottesdienst. In einem Spiel stellten die Kinder die Geschichte von ihm vereinfacht nach und auch in Liedern, Fürbitten und Gebeten stand Kneipp mit seinen fünf Säulen im Mittelpunkt. Anschließend konnten die Gottesdienstbesucher noch leckere Kuchen gegen eine Spende erwerben. Der Erlös ermöglicht den Kindergartenkindern einen Besuch im Zoo. Ein herzliches Dankeschön allen Kuchenbäckern und Erwerbern.

Wir haben sehr viel Grund dankbar zu sein, da es viele Menschen gut mit uns meinen. Wir wollen uns ganz herzlich bei Anton Arnold bedanken, der für die Kinder wieder Tomaten einpflanzte, damit diese im Sommer davon naschen können. Außerdem bei Daniel Köhler von der Firma „Raumwerk Süd“ für ein mobiles Regal, das wir für unser Montessori-Material verwenden und bei Willi Blank, vom Obst- und Gartenbauverein, der unsere Vorschulkinder wieder mit Grünstängel beschenkte. Diese Pflanzen nehmen die Kinder mit nach Hause und können sie dort versorgen.

Unsere Vorschulkinder besuchten die letzte Koop-Stunde in der Schule und sind dem Schuleintritt schon wieder einen Schritt nähergekommen.

## Mai im Waldkindergarten

Seit dem vergangen Gemeindeblatt besuchten unsere Vorschulkinder vier Mal eine Koopstunde in der Grundschule. Nach einem Schulrundgang, einer Musikstunde und einer Turnstunde folgte eine Schulstunde mit einer Geschichte und einer Faltarbeit. Aber auch auf unserem Waldplatz hat sich einiges getan: auf unserem kleinen Stück Acker legten wir Kartoffeln ein und steckten Zwiebeln. Gleich nach Ostern begann unsere Vorbereitung auf das Bezirksmusikfest in Engetried. Neben Trompete, Querflöte und Tuba hatten die Kinder die Möglichkeit Piccoloflöte, Horn, Bariton und Posaune auszuprobieren. Fast täglich wurde ihnen ein neues Instrument vorgestellt. Nach einem kurzen Film eines Musikumzuges zogen die Kinder täglich als Umzug um unsere Hütte. Endlich war es so weit: mit dem Kindergarten Engetried zusammen liefen wir gemeinsam beim Umzug mit. Ein großartiges Erlebnis für die Kinder. Am 13. Mai übergab uns Herr Stölzle von der LEW im Rahmen des Kita-Entdecker-Programms der LEW-Bildungsinitiative 3malE die Entdecker-Kiste „Sonne“. Bei der Übergabe besuchte uns Herr Hatzelmann als Vertreter der Gemeinde. Die Box enthält zahlreiche spannende Experimente rund um die Themen Sonne, Licht und Wärme. Mit viel Spaß am Experimentieren testeten die Kinder den Inhalt der Entdecker-Kiste.



Bild: Waldkindergarten Engetried

## Kindertagesstätte „Hand in Hand“ Markt Rettenbach

Unser Träger Pfarrer Beck lud die pädagogischen Teams aller drei Einrichtungen zu einem Betriebsausflug ein. Dieses Jahr ging die Fahrt mit dem Bus nach Heiligkreuztal, wo wir im Backdorf Häußler eine tolle Backvorführung mit Verkostung erleben durften. In der Klosterkirche von Heiligkreuztal kamen wir dann zu einer kurzen Andacht zusammen und bevor wir wieder die Heimfahrt antraten, gab es noch einen Einkehrschwung im Klostercafé und ein Besuch im Klosterladen. Vielen herzlichen Dank für diesen schönen gemeinschaftlichen Ausflug – wir durften einen erlebnisreichen, genussvollen und bereichernden Tag miteinander verbringen.

Als Geschenk zu Mutter- und Vatertag wurden alle Familien zu einem Familienfest im Frühling in unsere Einrichtung eingeladen. Zur Begrüßung sangen die Kinder ihren Eltern ein Ständchen auf der Terrasse vor. Trotz kühlem Wetter konnten die Kinder mit ihren Eltern an verschiedenen Stationen im Garten und im Haus aktiv sein und z. B. Bilderrahmen kreativ gestalten, ein

Familienfoto knipsen lassen, Armbänder aus Perlen auffädeln, ein Hände-Peeling und eine Massage genießen und anderes mehr. Zur Stärkung gab es ein leckeres Mitbring-Büffet und verschiedene Getränke. Es war ein gelungener und geselliger Nachmittag mit unseren Familien, unserem Träger Pfarrer Beck und dem Team unserer Einrichtung!

Mit Hilfe eines Aufzucht-Sets konnten die Kinder in der Froschgruppe in den letzten Wochen die Verwandlung von Raupen zu Schmetterlingen genau verfolgen und beobachten. Bei unserem Familienfest wurden die „Distelfalter“ dann unter Applaus in die Freiheit entlassen.

Nun steht das Projekt „Schultüten basteln“ an: jedes Vorschulkind entwarf einen individuellen Plan und unter Mithilfe des pädagogischen Personals werden nach und nach die Wünsche und Vorstellungen realisiert. So entstehen tolle kreative und einzigartige Schultüten und die Vorfreude auf den 1. Schultag steigt!

Nun freuen wir uns auf die Sommerzeit mit vielen Erlebnissen in unserem Garten, bei Projekten, Ausflügen und anderem mehr!



Pädagogisches Team unserer vier Einrichtungen

Bild: Michaela Holzhauser

## ÖFFENTLICHE BÜCHEREI

### Gemeindebücherei Markt Rettenbach

Schulstraße 26, 87733 Markt Rettenbach  
(in der Grund- und Mittelschule Markt Rettenbach)  
Telefon: (08392) 8003 (Nur zu den Öffnungszeiten)  
E-Mail: buecherei@gmx.de

#### Öffnungszeiten:

Montag ..... 18:00 – 19:30 Uhr  
Donnerstag ..... 16:00 – 18:00 Uhr  
(Die Öffnungszeiten in den Ferien  
und an Feiertagen können abweichen.)

### Bücherei Frechenrieden

#### Öffnungszeiten:

Montags: ..... 18:00 – 19:00 Uhr  
Jeden 1. Samstag im Monat: ..... 14:00 – 15:00 Uhr



## Kindergarten Engetried

Am 15. April besuchten wir das Pfarreifrühstück in Engetried. Hier bekamen wir 100 € als Spende, über die wir uns sehr gefreut haben! Wir bedanken uns recht herzlich!

Ende April durften wir gemeinsam mit dem Personal aus dem Kindergarten Frechenrieden und der Kindertagesstätte Markt Rettenbach einen Betriebsausflug erleben. Zuerst bekamen wir Einblicke in das Häußler – Backdorf in Heiligkreuztal. Anschließend besichtigten wir das Kloster in Heiligkreuztal und feierten eine Andacht. Außerdem standen die letzten Wochen, passend zu dem Bezirksmusikfest in Engetried, unter dem Thema Musik – „kleine Musiker – große Klänge“. Wir beschäftigten uns mit verschiedenen Instrumenten, führten Wunschkonzerte durch und sangen viele Lieder. Für den Umzug beim Bezirksmusikfest entstanden aus großen Dosen Trommeln und aus Papprollen und Kronkorken Rasseln.

Lange haben wir auf diesen Tag hin gefiebert. Am 10. Mai fand der Bezirksmusikfestumzug statt. Bei schönstem, sonnigem Wetter machten wir uns auf den Weg. Vom Festzelt ging es auf der Umzugstrecke quer durch Engetried. An der Endstation konnten sich alle Kinder ein leckeres Eis schmecken lassen.

Von Neubert's Reifenservice haben wir Käppis als Kopfbedeckung gespendet bekommen. Vielen Lieben Dank dafür! Für die Teilnahme am Umzug bekamen auch die Kinder ein Geschenk. Verschiedenste Spiele werden nun im Freispiel bespielt. Vielen Dank an die Musikkapelle Engetried.



Bild: Kindergarten Engetried



Bild: Kindergarten Engetried

- Matratzen ● Lattenroste
- Betten ● Bettwäsche ● Bettwaren
- Heimtextilien u.v.m.

**bettenstudio**  
BÖHLER & HENZ seit 1899

furgasse 11  
memmingen  
telefon 083 31/9 84 81 48 · [www.boehlerundhenz.de](http://www.boehlerundhenz.de)

**IHR ANSPRECHPARTNER**  
WENN'S UM IHRE ANZEIGE GEHT:

Anzeigenschluss  
für die nächste  
Ausgabe:  
**Freitag, 19.06.**  
16 Uhr

**Thomas Flock**

☎ 08331 109-166

[tflock@mm-zeitung.de](mailto:tflock@mm-zeitung.de)

## Geblitzt und festgehalten: Unsere schönen Maibäume

Bilder: Gemeinde



Maibaum Eutenhausen



Maibaum Wineden



Maibaum Markt Rettenbach



Maibaum Frechenrieden



Maibaum Mussenhausen

Das nächste Gemeindeblatt erscheint  
am Freitag, 3. Juli 2026.

Redaktionsschluss für  
Vereine und Verbände:  
Mittwoch, 17. Juni, 9.00 Uhr

Anzeigenschluss:  
Freitag, 19. Juni 2026, 16.00 Uhr

VERKAUF | VERMIETUNG | MIETVERWALTUNG



**HOLDENRIED**  
immobilien  
[www.h-fm.com](http://www.h-fm.com)

**AKTUELLE ANGBOTE**  
auf [www.immo-holdenried.de](http://www.immo-holdenried.de)

**Mindelheim –  
Sofort beziehbar!**

Doppelhaushälfte (6 Zi.) mit Garten u.  
Garage, ca. 144 m<sup>2</sup> Wohnfl., 270 m<sup>2</sup>  
Grund – **KP 590.000 €**  
(B. 103 kWh/m<sup>2</sup>a, Gas, Bj. 2001, EEK: D)

**Mindelheim – vermietet!**

Reihenmittelhaus (4 Zi.) mit Garten u.  
Garage, ca. 107 m<sup>2</sup> Wohnfl., 211 m<sup>2</sup>  
Grund – **KP 368.000 €**  
(B. 186 kWh/m<sup>2</sup>a, Öl, Bj. 1977, EEK: F)

Tel. 08392/664 • Raiffeisenstraße 7 • 87733 Markt Rettenbach/Engetried

# AUS DEM SCHULLEBEN

## Grund- und Mittelschule Markt Rettenbach

Schulstraße 26, 87733 Markt Rettenbach  
Tel.: 08392 / 363  
Fax: 08392 / 8070  
E-Mail: [info@schulen-markt-rettenbach.de](mailto:info@schulen-markt-rettenbach.de)  
[www.schulen-markt-rettenbach.de](http://www.schulen-markt-rettenbach.de)



## Markt Rettenbach entdeckt das „Wilde Unterallgäu“

Unter dem Motto „Wildes Unterallgäu – Unsere Schule blüht auf“ feierte die Grund- und Mittelschule Markt Rettenbach am 15. Mai ein Schulfest, bei dem Natur, Nachhaltigkeit, Kreativität und die Verbundenheit zur Heimatregion im Mittelpunkt standen. Jede Klasse hatte sich im Vorfeld intensiv mit einem eigenen Thema beschäftigt und präsentierte den Gästen auf vielfältige Weise, wie lebendig und spannend das Unterallgäu mit seinen Pflanzen, Tieren, Gewässern und Lebensräumen sein kann.

Eröffnet wurde das Schulfest in der Turnhalle, wo die Ukulele-AG und die Chor-AG mit ihren musikalischen Beiträgen für einen festlichen und zugleich fröhlichen Auftakt sorgten. Anschließend begrüßte Bürgermeister Martin Hatzelmann alle Anwesenden und richtete einige Worte an Schüler, Lehrkräfte, Eltern und Gäste. Ein besonderer Höhepunkt der Eröffnung war das gemeinsame Mottolied, das von allen Kindern und Lehrkräften der Schule gesungen wurde und den feierlichen Auftakt abrundete. Nach der offiziellen Begrüßung konnten die Gäste die unterschiedlichen Angebote auf dem gesamten Schulgelände be-

suchen. Bei den ersten Klassen drehte sich alles um Blumen-samen. Neben der Herstellung von Samenbomben gab es außerdem Gänseblümchenlimonade und Löwenzahnhonig zum Probieren. Unter dem Titel „Unser kleiner Fensterbrettgarten“ wurden bei den zweiten Klassen Dosen mit Kresse oder Blumen bepflanzt und anschließend liebevoll gestaltet. Mit Bändern, Perlen, Papier und bunten Frühlingsmotiven entstanden farbenfrohe Pflanzgefäße, die den Gästen zeigten, wie kreativ sich Natur und Nachhaltigkeit verbinden lassen. Naturschutz stand in der 3a im Mittelpunkt: Aus Stroh, Hölzern und Dosen entstanden einfache Insektenhotels, während kurze Vorträge über Reh und Biene zusätzlich Wissen über heimische Tiere vermittelten. In der 3b wurde aus Altem Neues, denn beim Upcycling verwandelten die Kinder ausgediente T-Shirts durch Schneiden, Knoten und Basteln in praktische Taschen. Auch die vierten Klassen griffen regionale Naturthemen auf und verbanden Wissen mit kreativem Arbeiten. In der 4a standen Kräuter wie Kamille, Löwenzahn, Spitzwegerich und Wiesensalbei im Mittelpunkt, deren Besonderheiten vorgestellt und anschließend in einem Quiz aufgegriffen wurden. Außerdem konnten Salzteig-Naturanhänger gestaltet werden, bei denen Pflanzenformen und Naturmotive kreativ verarbeitet wurden. Die 4b nahm die heimischen



Bild: Grund- und Mittelschule Markt Rettenbach

Gewässer des Unterallgäus in den Blick. In ihrer Ausstellung waren Plakate zu Flüssen wie Mindel, Wertach und Kammel zu sehen, die den Gästen einen Einblick in die Gewässer der Region gaben. Ergänzt wurde das Thema durch kreative Druckarbeiten mit heimischen Fischarten wie Forelle, Aal, Karpfen und Wels. Weitere Stationen rundeten das Programm ab: In der fünften Klasse konnten die Gäste unter anderem beim Torwandschießen ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen, während die sechste Klasse unter dem Titel „Leben in der Günz“ eine Hör-ausstellung präsentierte. Die achte Klasse verband das Thema „Unterallgäuer Wildnis“ mit modernen Medien und zeigte selbst gestaltete TikToks zum Thema.

Für das leibliche Wohl sorgten zahlreiche Kuchenspenden, über die sich die Schule sehr freute. Durch die Unterstützung vieler Eltern entstand ein reichhaltiges Angebot, das den Nachmittag auch kulinarisch abrundete und zum Verweilen einlud. Das Schulfest machte sichtbar, wie viel Vorbereitung und Einfallreichtum in den einzelnen Projekten steckte. An vielen Stationen erklärten die Kinder ihre Arbeiten, luden zum Mitmachen ein oder gaben Einblicke in Themen aus Natur und Umwelt. So entstand ein abwechslungsreicher Nachmittag, der das Motto „Wildes Unterallgäu – Unsere Schule blüht auf“ mit Leben füllte und den Gästen zeigte, wie vielfältig Lernen sein kann, wenn Wissen, Kreativität und gemeinsames Erleben zusammenkommen.



Bilder: Grund- und Mittelschule Markt Rettenbach

# VERANSTALTUNGSKALENDER

## JUNI

### Donnerstag, 18. Juni 2026

19.30 Uhr Stammtisch-Abend des Obst- und Gartenbauvereins Markt Rettenbach „Alles rund um den Holunder“ mit Julius Lein im Krautgarten

### Donnerstag, 25. Juni 2026

18.30 Uhr Feierabend-Yoga mit Aperol des Kneipp-Verein Markt Rettenbach mit Yogalehrerin Miri Kern

## JULI

### Samstag, 18. Juli 2026

Jahresausflug des Kneipp-Verein Markt Rettenbach nach Augsburg

### Samstag, 25. Juli 2026

13.30 Uhr 6. Rettenbacher 11-Meter-Turnier  
20.00 Uhr Gartenfest des Schützenvereins Hubertus in Mussenhausen

### Sonntag, 26. Juli 2026

ab 11.00 Uhr Gartenfest des Schützenvereins Hubertus in Mussenhausen

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### Pfarreiengemeinschaft Rettenbach

Pfarrer: Guido Beck  
Verwaltungsleiterin: Isabelle Bauer  
Pastoralreferentin: Anette Stark  
Büro: Irmgard Fiener, Sabine Ahlbrand, Rosmarie Hug

Marktplatz 20, 87733 Markt Rettenbach  
Tel.: 08392 / 268, Fax: 08392 / 1744  
E-Mail:  
pg.markt.rettentbach@bistum-augsburg.de

#### Bürozeiten:

Dienstag ..... 8:00 – 12:00 Uhr  
Mittwoch ..... 8:00 – 12:00 Uhr  
Donnerstag ..... 8:00 – 12:00 Uhr

[www.pg-markt-rettentbach.de](http://www.pg-markt-rettentbach.de)

- Markt Rettenbach – St. Jakobus maj.
- Engetried – St. Blasius
- Eutenhausen – St. Otmar
- Frechenrieden – St. Gordian und Epimach
- Mussenhausen – Maria vom Berge Karmel



Fotos: PG Markt Rettenbach

## TERMINE IM JUNI 2026

### Donnerstag, 04. Juni 2026 Fronleichnam

9:00 Uhr Festgottesdienst mit Fronleichnamprozession in Markt Rettenbach, Engetried und Eutenhausen  
19:15 Uhr Festgottesdienst mit Fronleichnamprozession in Frechenrieden

### Freitag, 05. Juni 2026

18:45 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit in Markt Rettenbach  
19:15 Uhr Abendmesse mit Anbetung in Markt Rettenbach

### Samstag, 06. Juni 2026

8:30-11:00 Uhr Eine Welt Verkauf im Pfarrheim in Markt Rettenbach

9:00 Uhr Heilige Messe in Gottenau  
19:15 Uhr Vorabendmesse in Markt Rettenbach

### Sonntag, 07. Juni 2026

08:00 Uhr Start Eldernwallfahrt in Engetried; ca. 08:30 Uhr Linden, ca. 09:00 Uhr Grub  
10:00 Uhr Pfarrgottesdienst in Markt Rettenbach und Frechenrieden  
10:00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst in Mussenhausen  
11:30 Uhr Wallfahrtsmesse in Eldern

### Dienstag, 09. Juni 2026

20:00 Uhr Kirchenpflegertreffen im Pfarrhof in Markt Rettenbach

### Donnerstag, 11. Juni 2026

20:00 Uhr Pfarrgemeinderatssitzung im Pfarrheim in Engetried

**Freitag, 12. Juni 2026**

19:15 Uhr Abendmesse zum Herz-Jesu-Fest in  
Markt Rettenbach

20:00 Uhr Holy Hour

**Samstag, 13. Juni 2026**

8:30 Uhr Rosenkranz in Maria-Schnee

9:00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst in Maria-Schnee

10:30 Uhr Probe zur Firmung in Markt Rettenbach

19:15 Uhr Vorabendmesse in Frechenrieden

**Sonntag, 14. Juni 2026**

10:00 Uhr Feier der Firmung in Markt Rettenbach

10:00 Uhr Pfarrgottesdienst in Engetried

10:00 Uhr Festgottesdienst anl. 150 Jahre FFW in Eutenhausen

**Mittwoch, 17. Juni 2026**

14:30 Uhr Mitgliederversammlung des Ambulanten Kranken-  
pflegevereines im Pfarrheim Ottobeuren

**Samstag, 20. Juni 2026**

8:30 -11:00 Uhr Eine Welt Verkauf im Pfarrheim in  
Markt Rettenbach

9:00 Uhr Heilige Messe in Lannenberg

19:15 Uhr Feldmesse mit Fahrzeugsegnung in Windenberg

**Sonntag, 21. Juni 2026**

8:30 Uhr Pfarrgottesdienst in Frechenrieden

10:00 Uhr Kindergottesdienst in Markt Rettenbach

10:00 Uhr Pfarrgottesdienst in Engetried

10:00 Uhr Pfarrgottesdienst im Marienheim anl. des  
Sommerfestes

**Donnerstag, 25. Juni 2026**

14:00 Uhr Volksliedersingen im Gasthaus Adler in  
Markt Rettenbach

**Freitag, 26. Juni 2026**

13:30 Uhr Ausflug der Pfarrei Engetried nach Ottobeuren  
(Kaisersaal)

19:30 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium in Hinterbuchen-  
brunn

19:30 Uhr Einweihung der Sportplatzarena in Frechenrieden

**Samstag, 27. Juni 2026**

19:15 Uhr Dankgottesdienst mit allen Firmlingen in  
Markt Rettenbach

**Sonntag, 28. Juni 2026**

08:30 Uhr Pfarrgottesdienst in Eutenhausen

10:00 Uhr Pfarrgottesdienst in Markt Rettenbach; gestaltet vom  
Männergesangsverein

10:00 Uhr Familiengottesdienst in Engetried mit Kinderchor;  
anschl. Familienwanderung

10:00 Uhr Patrozinium in Altisried

**Herz-Jesu-Fest am 12. Juni**

Juni ist Herz-Jesu-Monat. Auf den Freitag in der Woche nach Fronleichnam fällt das Hochfest vom Heiligsten Herzen Jesu. Wir feiern die entsprechende heilige Messe am Freitag, den 12. Juni 2026, um 19.15 Uhr in Markt Rettenbach.

**Firmung am 14. Juni**

Alle zwei Jahre ist es so weit, so auch heuer wieder am 14. Juni: Wir feiern die heilige Firmung. Über Monate hinweg haben sich in unserer Pfarreiengemeinschaft 58 junge Christen intensiv darauf vorbereitet und freuen sich nun auf den Festgottesdienst, den Domkapitular Pfr. Thomas Rauch (Kempten) in der Markt Rettenbacher Pfarrkirche mit uns feiern wird. Für die Musik sorgt in bewährter Weise die Gruppe Mixtur, der wir an dieser Stelle schon herzlich danken. Alle Firmlinge bekommen das Sakrament gespendet mit der Zusage: „Sei besiegelt durch die Gabe Gottes,

den Heiligen Geist!“ – Wir bitten Sie herzlich, unsere Firmlinge in Ihr Gebet zu schließen und Anteil zu nehmen, indem Sie den Festgottesdienst zur Firmung mitfeiern. Unsere Kirche ist groß genug und bietet Platz für alle!

Kollekte am 14. Juni: Bei der Firmung erbitten wir ein großzügiges Opfer für die Ministranten in unserer Pfarreiengemeinschaft. Damit finanzieren wir neben unserer allgemeinen Ministrantenarbeit vor allem unsere Ministrantenausflüge. Der nächste wird uns am 25. Juli in den Jump-Park Augsburg und nach St. Ottilien führen. Wir danken für eine jede Gabe!

**Ambulanter Krankenpflegeverein Ottobeuren e.V.:****Mitgliederversammlung am 17. Juni**

Am Mittwoch, 17. Juni findet um 14:30 Uhr im Pfarrheim Ottobeuren die ordentliche Mitgliederversammlung des Ambulanten Krankenpflegevereines Ottobeuren statt. Verbunden ist diese mit der Neuwahl der Vorstandsmitglieder. Wir suchen noch Kandidaten. Falls Sie sich eine Mitgliedschaft im Vereinsvorstand vorstellen könnten, bitten wir Sie dringend, Kontakt über die Ambulante Krankenpflege, Tel. 08332-923740, mit dem Vorsitzenden Josef Boxler aufzunehmen.

**Sommerfest im Marienheim am 21. Juni**

Wir laden ein, am 21. Juni 2026 um 10.00 Uhr den Gottesdienst zum Sommerfest im Marienheim mitzufeiern. Unter anderem gibt es dort Kuchen, welche von Pfarrgemeinderäten aus der ganzen PG gebacken werden – dafür ein herzliches Vergelt's Gott.

**Patrozinien in Hinterbuchenbrunn und Altisried**

Am Freitag, 26. Juni 2026, begeht der Ortsteil Hinterbuchenbrunn um 19.30 Uhr das Patrozinium seiner Kapelle St. Johannes des Täufers. Am darauf folgenden Sonntag, 28. Juni, feiern dann die Altisrieder um 10.00 Uhr ihre Kirchenpatrone, die hll. Apostel Petrus und Paulus. Wir laden ein, die „Namensgeber“ unserer Kirchen und Kapellen eifrig zu ehren und ihre Patrozinien andächtig mitzufeiern.

**TERMINE IM JULI 2026****Mittwoch, 01. Juli 2026**

19:15 Uhr Feldmesse in Mussenhausen

**Freitag, 03. Juli 2026**

18:45 Uhr Beichtgelegenheit in Markt Rettenbach

19:15 Uhr Abendmesse in Markt Rettenbach mit Anbetung

**Samstag, 04. Juli 2026**

8:30-11:00 Uhr Eine Welt Verkauf im Pfarrheim in  
Markt Rettenbach

19:30 Uhr Flurumgang mit Feldmesse in Wineden

**Sonntag, 05. Juli 2026**

8:30 Uhr Pfarrgottesdienst in Markt Rettenbach

10:00 Uhr Pfarrgottesdienst in Engetried, Frechenrieden und  
Mussenhausen

*Änderungen vorbehalten. Bitte immer mit dem aktuellen Kirchenblättele vergleichen!*

**Feldmesse in Mussenhausen am 1. Juli**

Wir planen die diesjährige Feldmesse in Mussenhausen auf den Mittwoch, 1. Juli 2026, um 19.15 Uhr beim Feldkreuz „An der Reute“. Wie jedes Jahr wird uns dabei die Musikkapelle Eutenhausen-Mussenhausen musikalisch begleiten – dafür ein herzliches Vergelt's Gott!

## Flurumgang und Feldmesse in Wineden am 4. Juli

Am Samstag, 4. Juli, planen wir um 19:30 Uhr in Wineden den Flurumgang mit der Feldmesse beim Kreuz am Waldrand. Im Anschluss gibt es ein gemütliches Beisammensein.

Weitere Berichte finden Sie online in der Gemeinde-App unter „Kirchliche Nachrichten“!

## Fronleichnam am 4. Juni

Wir laden alle Gläubigen in unseren Pfarreien herzlich ein, den Fronleichnamstag mitzufeiern und an einer der Prozessionen teilzunehmen, besonders unsere **Kommunionkinder**. Diese bitten wir im **Einheitskleid** zu kommen. **Alle Kinder** dürfen Körble mit **Blumen zum Streuen** mitbringen! Fronleichnam ist das Hochfest des Leibes und Blutes Christi. Wir gehen hinaus durch die Straßen unserer Dörfer und bitten den sakramental gegenwärtigen Herrn, die Menschen in unseren Gemeinden zu segnen. Es wäre auch schön, wenn wieder die Häuser geschmückt würden! Unseren Musikkapellen und Chören sagen wir schon jetzt ein herzliches Vergelt's Gott für die musikalische Gestaltung und danken ganz besonders allen, welche die Kirchen und die Altäre herrichten, einen Dienst übernehmen oder in einer anderen Form aktiv mitwirken.

## Eldernwallfahrt am 7. Juni

Wir laden die Engetrieder Gläubigen und alle Interessierten zur Fußwallfahrt nach Eldern am 7. Juni ein. Wir kommen mit der Natur und mit Gott in Verbindung. Die Bewegung an der frischen Luft stärkt Körper, Geist und Seele. Auf dem etwa 9,5 km langen Weg begleiten uns die Günstaler Alphornbläser, bei denen wir uns ganz herzlich für ihre musikalische Unterstützung bedanken.

Start ist um 8.00 Uhr in der Kirche in Engetried, die Pilgermesse feiern wir in der Eldernkapelle um 11.30 Uhr. Wem die komplette Strecke zu weit ist, kann auch unterwegs dazu stoßen: in Linden etwa um 08.30 Uhr oder in Grub (Andacht und Pause) etwa um 09.00 Uhr. Die Rückfahrt erfolgt mit PKW – wer eine Fahrgelegenheit braucht, bitte im Pfarrbüro Tel. 268 melden! Nun hoffen wir nur noch auf gutes Wetter, denn **im Falle von Regen**

müssten wir an Stelle der Wallfahrt um **08.30 Uhr** einen **Pfarrgottesdienst** in der Engetrieder Kirche feiern.



Route der Eldern-Fußwallfahrt.

Bild: [www.google.de/maps](http://www.google.de/maps)

## Fahrzeugsegnung am 20. Juni

Sommerzeit ist Reisezeit. Vielen Gläubigen ist es ein Anliegen, dies mit dem Segen Gottes zu tun. Den erbitten wir uns heuer im Rahmen einer Fahrzeugsegnung am Samstag, 20. Juni 2026, um 19.15 Uhr im Ortsteil Windenberg. Die Feldmesse wird musikalisch umrahmt vom Markt Rettenbacher Musikverein, dem wir sehr herzlich danken. Ein besonderer Dank ergeht an die Familie Baur, welche uns die Wiese zur Verfügung stellt. Im Anschluss gibt es einen „Hoigata“ mit Getränken und einem Imbiss. Bei Schlechtwetter wird die Feldmesse in die Pfarrkirche Markt Rettenbach verlegt, und es werden die Fahrzeuge auf den umliegenden Parkplätzen gesegnet.

## Pfarrei St. Blasius Engetried:

### Ausflug nach Ottobeuren in den Kaisersaal

Der Kaisersaal in der Abtei Ottobeuren ist frisch renoviert und erstrahlt wieder in neuem Glanz. Eine Besichtigung lohnt sich daher und ist höchst interessant. Dazu laden wir alle Engetrieder (und wer sonst aus der Pfarreiengemeinschaft teilnehmen möchte) im Rahmen eines Halbtagesausfluges nach Ottobeuren ein.



Wann? Freitag, 26.06.2026.

Programm: 13.30 Uhr Treffpunkt am Parkplatz bei der Kirche; Fahrt mit Privat-PKW nach Ottobeuren; Besichtigung des Klostermuseums und des Kaisersaals mit Führung (Dauer ca. 1,5 Stunden; Anschließend gemütliche Einkehr im Klostercafé mit Kaffee und Kuchen ca. 17.00 Uhr Heimfahrt.

Kosten: für Eintritt und Führung 10 € pro Person.

Anmeldung: Bis zum 11.06.2026 im Pfarrbüro, Tel. 08392 268, oder [pg.markt.rettentbach@bistum-augsburg.de](mailto:pg.markt.rettentbach@bistum-augsburg.de).

Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Ausflug. Ihr Pfarrgemeinderat Engetried

*Menschlich und Fair*

**TH** TrauerHilfe HÄNSELER  
Bestattungen & Vorsorge

**Markt Rettenbach**  
Mindelheimer Str. 1 (Steinmetz Zettler)  
Tel. 08392 - 93 49 98 2

**Memmingerberg**  
Molkereistr. 7  
Tel. 08331 - 64 02 12 7  
[www.TrauerHilfe-MN.de](http://www.TrauerHilfe-MN.de)

## Eine-Welt-Laden

Liebe Kunden und Interessierte, unser Eine-Welt-Laden im Pfarrheim in Markt Rettenbach hat wieder für Sie geöffnet: jeweils am Samstag, 06. Juni 2026, 20. Juni 2026 und am 4. Juli 2026 in der Zeit von 8.30 Uhr bis 11 Uhr können Sie gerne unverbindlich zu uns hereinschauen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Herzliche Grüße, Ihr Eine-Welt-Team.



## Erstkommunionfeiern in Eutenhausen und in Markt Rettenbach



Fünf Kinder aus Eutenhausen, Lichtenau und Mussenhausen feierten in der Pfarrkirche St. Otmar ihre erste heilige Kommunion und stellten sich vor dem Festgottesdienst am Osterbrunnen auf, wo ihre Kommunionkerzen gesegnet wurden. Bild: Andrea Jall



In Markt Rettenbach hatten wir dieses Jahr 18 Erstkommunionkinder, die sich nach dem Gottesdienst auf der Treppe vor der Kirche aufstellten. Bild: Simon Ledermann

vom Freitag, 5. Juni 2026

## Nachruf auf Daniela Tölg

Zutiefst erschüttert wurden wir von der Nachricht, dass am 4. Mai Frau Daniela Tölg verstorben ist. Sie engagierte sich in unserer Pfarreiengemeinschaft als Kuratin der Pfadfinderinnen der PSG, als Organistin, Chorleiterin und Gründerin des Chores „Miteinander“ sowie als Haushälterin von Pfarrer Martin Uhl. Sie wurde am 18. Juli 1980 geboren und wuchs in Ebenhausen (Gemeinde Oerlenbach im Landkreis Kitzingen) auf. Als frisch ausgebildete Apotheken-Angestellte kam sie im Alter von 20 Jahren zu uns nach Markt Rettenbach und viele kennen sie noch



Bild: Privat

von ihrem Dienst in der Marienapotheke. Gleichzeitig engagierte sie sich als Organistin und in verschiedenen Chören bei uns. Mutig nahm sie das Angebot von Pfarrer Martin Uhl an, ab dem Jahr 2006 neben ihrem Beruf den Pfarrhaushalt dort zu führen. So wurde 20 Jahre lang Frechenrieden ihre neue Heimat. Dort gründete sie den Chor Miteinander. Viele Erstkommunionen, Gottesdienste und kirchliche Feiern hat sie mit den Sängerinnen musikalisch gestaltet. Große Initiative zeigte sie bei der Gründung des Pfadfinderinnenstammes Markt Rettenbach der PSG, für den sie das Amt der Kuratin übernahm. 2019 erkrankte sie selbst schwer. Es folgten belastende Behandlungen. Zeiten der Unbeschwertheit wechselten mit Zeiten großer Einschränkung. Nach 3 Jahren war klar, dass die Krankheit sich nicht mehr heilen, sondern höchstens etwas aufhalten lässt. Sie hat diese Zeit noch bewusst gelebt. Öfter fuhr sie in ihre Heimat Ebenhausen und unternahm Ausflüge in ihre geliebten Berge. Am 4. Mai ging ihr Weg in dieser Welt – für uns unfassbar – viel zu früh zu Ende.

Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen und selbstverständlich Herrn Pfarrer Martin Uhl, dem wir viel Kraft in der Zeit der Trauer wünschen. Der Herr gebe ihr die ewige Ruhe und vergelte ihren Einsatz mit dem Lohn im Himmel.

## Neues Liederbuch

Jetzt unterstützen auf [www.pg-markt-rettenbach.de](http://www.pg-markt-rettenbach.de) oder Anruf im Pfarrbüro!

Wir haben bereits Zusagen für 10 Liederbücher, würden uns aber sehr freuen, wenn noch einige mehr zusammenkommen! Gerne können Sie das Liederbuch im Pfarrbüro oder bei unserer Pastoralreferentin Anette Stark ausleihen und in Ruhe einen Blick reinwerfen.



### Neues Liederbuch: God for You(th)

Bild: PG Markt Rettenbach

## Neubesetzung von MesnerInnen-Stellen

### Markt Rettenbach:

Ende Mai beendet Frau Elfriede Deniffel ihren Dienst als „Zweitmesnerin“. Wir suchen dringend einen Nachfolger bzw. eine Nachfolgerin.

### Frechenrieden:

Ende Mai beendet Frau Brigitte Boneberger ihren Dienst. Auch da suchen wir (noch dringender) jemanden, der in ihre „Fußstapfen“ tritt.

**Sollten wir niemanden finden, behalten wir uns vor, das Gottesdienstangebot zu kürzen.** Wir danken für Ihr Verständnis und ggf. für Ihre Bereitschaft, in der Sakristei mit anzupacken. Den bisherigen Stelleninhaberinnen danken wir herzlich für die geleisteten Dienste.



## Kinder- und Familiengottesdienste

Liebe Kinder! Gleich nach den Pfingstferien wollen wir uns wieder in den verschiedenen Pfarreien mit euch und euren Familien treffen, Gottesdienste feiern, kreativ sein und Spaß haben:

### Sonntag, 21. Juni 2026

10.00 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Markt Rettenbach

### Sonntag, 28. Juni 2026

10.00 Uhr Familiengottesdienst in der Kirche Engetried mit Kinderchor

11.00 Uhr Familienwanderung mit Picknick und Spielen (entfällt bei Regen)

### Sonntag, 19. Juli 2026

14.30 Uhr Kirche Kunterbunt im Pfarrheim in Frechenrieden

### Sonntag, 26. Juli 2026, Familientag der KLJB

10.00 Uhr Familiengottesdienst in der Kirche Frechenrieden

### Sonntag, 09. August 2026

10.00 Uhr Familienwanderung mit Stationen und Aufgaben von Eutenhausen, Haus der Gemeinschaft, nach Mussenhausen

11.00 Uhr Andacht in der Kirche in Mussenhausen, danach Picknick

Dieses Angebot gilt wie immer für alle Kinder und Familien aus der ganzen Pfarreiengemeinschaft.

**Herzliche Einladung** zu unserem ersten Treffen des **Teams für Familiengottesdienste** in Markt Rettenbach am **Dienstag, 23. Juni 2026, um 19.00 Uhr im Pfarrheim Markt Rettenbach.**

Wir freuen uns auf Sie! Informationen zu unseren Teams gibt es jederzeit über das Pfarrbüro (Tel. 08392/268, E-Mail: [pg.markt.rettenbach@bistum-augsburg.de](mailto:pg.markt.rettenbach@bistum-augsburg.de)).

Wenden Sie sich gerne auch direkt an Pastoralreferentin Anette Stark (Tel. 0171 2784 281, E-Mail: [anette.stark@bistum-augsburg.de](mailto:anette.stark@bistum-augsburg.de))!



Haf GmbH & Co. KG, Ulmerstr. 36, 87748 Fellheim, 08335 98410, Bild: TRAPA GmbH

**Einzigartige  
Wohnqualität  
mit hochwertigem  
Parkett**

HAF-FELLHEIM.DE

# HAF

**Das nächste Gemeindeblatt  
erscheint am  
Freitag, 3. Juli 2026.**

Redaktionsschluss für  
Vereine und Verbände:

**Mittwoch, 17. Juni 2026,  
9.00 Uhr**

Anzeigenschluss:  
**Freitag, 19. Juni 2026,  
16.00 Uhr**

## VEREINE UND DORFLEBEN

### Musikkapelle Engetried

#### Bezirksmusikfest in Engetried – Vier Tage voller Musik, Gemeinschaft und unvergesslichen Momente



Vom 7. bis 10. Mai duften wir das 60.

Bezirksmusikfest des ASM-Bezirks 6 anlässlich unseres 170-jährigen Jubiläum ausrichten. Nach monatelanger Vorbereitung und vielen Arbeitsstunden liegen nun vier eindrucksvolle und emotionale Festtage hinter uns, die uns noch lange in Erinnerung bleiben werden.

Bereits zum Auftakt am Donnerstag herrschte beim Sternmarsch und dem anschließenden Festabend eine großartige Stimmung im ganzen Dorf und im Festzelt. Aus verschiedenen Richtungen marschierten die Musikkapellen zur Dorfmitte und sorgten schon von weitem für musikalische Festatmosphäre.

Auch an den folgenden Tagen wurde gemeinsam gefeiert, musiziert und gelacht. Die abwechslungsreichen Musik- und Partyabende sorgten für beste Unterhaltung und lockten zahlreiche Besucherinnen und Besucher nach Engetried.

Der Höhepunkt des Wochenendes war schließlich der Festsonntag am Muttertag. Der feierliche Gottesdienst, der beeindruckende Gemeinschaftschor mit hunderten Musikerinnen und Musikern sowie der große Festumzug durch Engetried machten diesen Tag zu einem besonderen Erlebnis. Zahlreiche Gäste säumten die Straßen und feierten gemeinsam mit den teilnehmenden Kapellen und Vereinen ein rundum gelungenes Bezirksmusikfest.

Ein Fest dieser Größenordnung wäre ohne die Unterstützung vieler Menschen nicht möglich gewesen. Deshalb möchten wir uns von ganzen Herzen bei allen bedanken, die zum Gelingen des Bezirksmusikfestes beigetragen haben.

#### Unser besonderer Dank gilt:

- allen Helferinnen und Helfern vor, während und nach dem Fest,
- den vielen Vereinen und Gruppen aus Engetried und Umgebung,
- unseren Sponsoren und Unterstützern,
- allen Kuchenbäckerinnen und Kuchenbäckern
- den Anwohnerinnen und Anwohnern für ihr Verständnis,
- der Gemeinde, den Feuerwehren, Rettungsdiensten und Behörden,
- allen teilnehmenden Musikkapellen und Musikgruppen,
- unseren Ehrengästen,
- sowie allen Gästen, die gemeinsam mit uns gefeiert haben.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch unseren Musikerinnen und Musikern sowie dem gesamten Organisationsteam, das mit großem Einsatz, viel Herzblut und unzähligen Stunden dieses Fest möglich gemacht haben.

Wir blicken mit großer Dankbarkeit und Freude auf dieses besondere Wochenende zurück und sind stolz, dass wir gemeinsam ein so gelungenes Bezirksmusikfest in Engetried feiern durften.

Viele Grüße  
Musikkapelle Engetried

vom Freitag, 5. Juni 2026

### Freiwillige Feuerwehr Mussenhausen

#### Gezielte Maßnahme in der Region: Erisried im Fokus, Eutenhausen glimpflich davongekommen

Manche Dinge rosten nicht. Dazu gehört offensichtlich auch die Maibaum-Tradition der Feuerwehr Mussenhausen. Nachdem bereits 1999 der Maibaum aus Eutenhausen erfolgreich „umgelagert“ wurde, war es 2026 – quasi in „nächster Generation“ – wieder so weit. Während der eigene Maibaum in Mussenhausen unter strenger Bewachung stand, entstand direkt vor Ort während der Wache die Idee für den nächsten Zug. Aus dem anfänglichen „Aufpassen“ wurde kurzerhand ein „Selber losziehen“. Ein Teil der Mannschaft machte sich noch in derselben Nacht auf den Weg nach Erisried. Ziel klar, Ablauf abgestimmt: hinfahren, holen, heimbringen. Die Aktion verlief letztlich erfolgreich. Ganz so unauffällig und entspannt, wie man es sich wünschen würde, war es zwar nicht, dennoch blieb alles unentdeckt. Erst am Morgen wurde in Erisried festgestellt, dass über Nacht eine spontane „Standortverlagerung“ stattgefunden hatte. Nach den üblichen Verhandlungen – bei denen erfahrungsgemäß weniger juristische Feinheiten als vielmehr flüssige Argumente eine Rolle spielen – konnte man sich schnell einigen: Der Maibaum wurde unversehrt zurückgebracht.



Das beigefügte Bild zeigt die Maibäume aus Erisried (hinten, zwischenzeitlich auf Wanderschaft) und Mussenhausen (vorne, erfolgreich verteidigt) und die beteiligten Mitglieder der FFW Mussenhausen.

Bild: FFW Mussenhausen



### Obst- und Gartenbauverein Markt Rettenbach

Am Donnerstag, den 18. Juni 2026 um 19:30 Uhr findet im Krautgarten unser erster Stammtisch-Abend mit Julius Lein zum Thema „Alles rund um den Holunder“ statt. Bei Interesse bitten wir um eine kurze Rückmeldung bei Hildegard Baur unter 08392 / 422, aber wir freuen uns auch über kurzentschlossene Gäste.

Unsere vereinseigenen Gartengeräte können wieder ausgeliehen werden und zwar bei Familie Leuterer, Günztalstraße 38 in Gottenau / Markt Rettenbach unter der Nummer 0151 46775755. Dies sind folgende Geräte: ein Vertikutierer und ein Freischneider mit Schutzausrüstung (mit einer Leihgebühr von jeweils 15 Euro pro Stunde bzw. 30 Euro pro Tag), außerdem eine Rasenwalze, ein Sähwagen sowie ein Blumenzwiebelstecher (jeweils gratis ohne Leihgebühr).

Übrigens: Unser Verein ist jetzt auch auf Instagram vertreten! Folgt uns gerne unter **ogv\_markt\_rettbach** und bleibt immer auf dem Laufenden – wir freuen uns über jeden Einzelnen von euch!

## SSV Markt Rettenbach 1920 e.V.

Einladung zur ordentlichen  
Generalversammlung des SSV  
Markt Rettenbach 1920 e.V.  
am **Freitag, 12. Juni 2026, 19 Uhr** im Vereinsheim in Markt  
Rettenbach



### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
4. Rechenschaftsbericht des Vorstands
5. Kassenbericht und Entlastung des Vorstands
6. Bericht des Schriftführers
7. Berichte der Abteilungsleiter
8. Aussprache zu den Berichten
9. Neuwahlen der Vorstandschaft
10. Ehrungen
11. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft des SSV Markt Rettenbach lädt alle aktiven und passiven Mitglieder des Vereins recht herzlich zur Generalversammlung ein. Über zahlreiches Erscheinen würden wir uns freuen.

Vielen Dank.

Die Vorstandschaft und Abteilungsleiter

## Imkerverein Markt Rettenbach

### Asiatische Hornisse im Blick: Imker reagieren auf neue Herausforderungen

#### Gezielte Schulung durch Bienenfachwart Georg Kirmaier

Bei der Jahreshauptversammlung des Imkervereins Markt Rettenbach im Schützenheim Wineden stand neben den regulären Vereinsberichten vor allem ein aktuelles Thema im Fokus: die Ausbreitung der Asiatischen Hornisse (*Vespa velutina*). In einem Fachvortrag von Bienenfachwart Georg Kirmaier wurden die Mitglieder und Interessierten über die invasive Art und die Auswirkungen auf die Imkerei informiert.

Die Asiatische Hornisse stellt eine erhebliche Gefahr für die Honigbiene dar. Diese jagt gezielt vor den Bienenstöcken und kann unter ungünstigen Bedingungen bis zu 80 Prozent eines Volkes vernichten. Zusätzlich erschwert ihre Nistweise die Bekämpfung, da sich die Nester in Bäumen in Höhen von über 20 Metern befinden. Umso wichtiger ist die Schulung der Imker. Es wurden die entsprechenden Hinweise zur Erkennung, Meldung und Um-



Imkerverein Markt Rettenbach



Vergleich zwischen der Asiatischen Hornisse und der Europäischen Hornisse

Bild: Bayer. Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG), Veitshöchheim

gang mit der Art vermittelt. Das Vorkommen der Asiatischen Hornisse ist an die Bayer. Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau in Veitshöchheim zu melden (siehe [www.beewarned.de](http://www.beewarned.de)). Zum Schutz der Bienenvölker wird die Verwendung eines Fluglochschutzes empfohlen.

1. Vorstand Andreas Maurus konnte zwei Mitglieder, Wolfgang Unglert und Werner Maier, mit der goldenen Ehrennadel des Landesverbands für 40-jährige Mitgliedschaft auszeichnen. Über den Verlauf des letzten Bienenjahres informierte Andreas Maurus mit den Highlights Grillfest an der Günz, zwei Termine beim Ferienprogramm für Kinder sowie die Frühschoppen bei Xaver Zwing. Der Gemeinde Markt Rettenbach wurde herzlich für eine Spende gedankt.

Der Nachmittag klang bei Kaffee und Kuchen und interessanten Gesprächen aus.



V.l. Wolfgang Unglert, 1. Vorstand Andreas Maurus, Werner Maier  
Bild: Erhard Granzow

## Der Imkerverein Markt Rettenbach informiert:

### Bienenschwarm im Garten, am Haus oder an öffentlichen Einrichtungen?

Es ist wieder soweit. Der Frühling ist da und die Bienen kommen ab Mai bei schönem Wetter leicht in Schwarmstimmung. Für das schwärmende Bienenvolk ist ein Überleben ohne den Imker sehr unwahrscheinlich. Bei sachgerechtem Einfangen kann ein Bienenschwarm jedoch in ein sicheres Zuhause eingesiedelt und zu einem starken und gesunden Bienenvolk großgezogen werden.

Deshalb bitten die Imkervereine die Mitbürger um Unterstützung: Informieren Sie einen fachkundigen Imker, wenn Sie einen Bienenschwarm im Garten, Haus oder an öffentlichen Einrichtungen entdecken!

Sie erreichen einen Ansprechpartner in unserem Gemeindegebiet unter der Tel.: 08392 934006 oder 08392 1250.

Dieser vermittelt Ihnen kostenlos und zeitnah die Unterstützung eines kompetenten und hilfsbereiten Imkers.

Der Imkerverein Markt Rettenbach bedankt sich für Ihre Mithilfe.

**Anzeigen informieren.  
Aus der Region – für die Region.  
Immer aktuell.**

## Schützenverein „Edelweiß Frechenrieden“

### Königskrönung und Ehrungen

Wie jedes Jahr war gespannte Stimmung im Hinblick auf die Königsproklamation. Schützenmeister Matthias Holderried hieß alle herzlich willkommen und freute sich, dass 42 Schützen und Schützinnen am Königschießen teilnahmen, darunter 9 Jungschützen. Den Saisonabschluss krönte der Schützenverein mit dem Dank an seine Jubilare und nahm im Anschluss einige Ehrungen vor.

Der Schützenmeister präsentierte die „Meisterscheibe“ mit deren Erstplatzierten in der Luftpistole Schüler/Jugend-Klasse: Mathis Schöllhorn mit 88,0 Ringe. In der Schützenklasse holte sich Christian Arnold mit 101,8 Ringe den Sieg. Bei der Alters- und Seniorenklasse erreichte Markus Arnold mit 99,6 Ringe den ersten Rang. Beim Luftgewehr wurde Stefanie Ripfel mit 99,4 Ringe die Erste in der Damenriege. Erster bei der Schüler-/Jugendklasse wurde Niklas Holderried durch 92,0 Ringe. In der Junioren- und Schützenklasse wurde Schützenmeister Matthias Holderried der Sieger mit sagenhaften 102,0 Ringe. Bei der Senioren- und Auflagenklasse hatte Wolfgang Huber den ersten Platz mit 105,3 Ringe. Neuer Jungschützenkönig wurde Fabian Kowal mit einem 24,7 Teiler. Dahinter folgten die Wurst- und Brezenkönige Niklas Holderried und Franz Arnold mit jeweils einem 28,1 Teiler, die Entscheidung fiel im Deckblattl. In der Luftpistole verteidigt Wolfgang Engel seinen Titel mit einem 15,1 Teiler und wurde somit alter und neuer Schützenkönig, gefolgt von Josef Gerstle (16,9 Teiler) und Christian Arnold (19,7 Teiler). In der hart umkämpften Schützenklasse sicherte sich Schützenmeister Matthias Holderried die Königskette mit einem 11,3 Teiler, das Königsblattl fiel am letzten Schießabend im letzten Band kurz vor Bänderausgabeschluss. Die Wurstkette mit einem 12,5 Teiler erhielt Maximilian Simon, dahinter folgte Stefanie Arnold mit einem 14,1 Teiler. Für die Auflagebockschützen gestalteten die Edelweißschützen eine große Schützenscheibe, auf der je-

der neue König mit Foto und Gravur einen bleibenden Erinnerungsplatz bekommt. Dieses Jahr sicherte sich Nicole Blank mit einem herausragenden 4,6 Teiler diesen Platz, dicht gefolgt von Peter Birkenmeier (4,8 Teiler) und Alexander Weiß (11,1). Gruppensieger in der Pokalwertung wurden: Arnold Christian, Engel Wolfgang, Arnold Thomas, Simon Maximilian, Holderried Julia, Arnold Julia, Holderried Niklas und Wolfgang Huber. Folgende Schützen wurden geehrt: Für 25 Jahre Florian Holderried und Michael Wassermann, sowie für 40 Jahre Felix Heinle. 50 Mitgliedsjahre haben Hans-Peter Steinhauser, Walter Renftle, Martin Sahler und Norbert Moser. Max Bittmayer wurde für 70 Jahre geehrt, er trat nach der Wiedergründung 1956 mit 16 Jahren in den Verein, damals schoss man im Gasthaus Munding auf 2 Ständen, die vor jedem Schießen vom Dachboden geholt und aufgebaut werden mussten. Er war maßgeblich bei der Ermöglichung des Schützenheimbaus im Jahr 1975/76 durch seinen Einsatz als Gemeinderat beteiligt und zugleich 25 Jahre als Beisitzer in der Vorstandschaft (1969-1994). Max war siebenmal Schützenkönig und einmal Auflagekönig. Noch immer ist er begeisterter und erfolgreicher Bockschütze und für seine Blattl bekannt und gefürchtet. In einer Dankesrede würdigte Max den Verein mit einer großzügigen Spende an die Jugendarbeit, darüber wir sehr dankbar sind.

Vevi Birkenmeier erhielt vom Bayerischen Sportschützenbund die Auszeichnung für besondere Verdienste im Schützenwesen. Alle Geehrten bekamen Urkunden und Ehrenzeichen vom BSSB. Der Schützenverein Frechenrieden ist nun um ein Ehrenmitglied reicher. Eine gebührende Laudatio über sein Wirken im Verein erhielt Robert Sahler durch Schützenmeister Matthias Holderried. Sein Engagement begann 1979 als Beisitzer, 1991 wurde er Sportleiter und zusätzlich 1997 Jugendsportleiter. Von 2003 bis 2015 war Robert Schützenmeister und als Fähnrich ist er bis heute noch aktiv. Er hat über 500 Rundenwettkämpfe absolviert und wurde schon mehrmals Schützenkönig und auch so ist „Robi“ immer und überall da wo man ihn braucht. Mit einer handgeschriebenen Urkunde wurde Robert Sahler zum Ehrenmitglied ausgezeichnet.



vorne von links nach rechts: Norbert Moser, Hans-Peter Steinhauser, Max Bittmayer, Robert Sahler, Walter Renftle, Martin Sahler  
hinten von links nach rechts: Matthias Holderried, Nicole Blank, Wolfgang Engel, Fabian Kowal, Vevi Birkenmeier, Melanie Arnold

Bild: Schützenverein Frechenrieden

## Kneipp-Verein Markt Rettenbach



### Start in die Tretanlagensaison 2026

Am 1. Mai 2026 fiel der Startschuss für die neue Tretanlagensaison des Kneipp-Vereins Markt Rettenbach. Bei bestem Wetter und fast schon sommerlichen Temperaturen kamen viele Besucherinnen und Besucher zur Tretanlage, um gemeinsam in die Saison zu starten.

Für die passende Stimmung sorgte der Männergesangsverein Markt Rettenbach mit fröhlichen Frühlingsliedern und machte den Nachmittag zu einem gelungenen Auftakt.

Auch für das leibliche Wohl war gesorgt: Kaffee, Kuchen und eine erfrischende Maibowle luden zum Genießen und Verweilen ein und wurden gerne angenommen.

Einige nutzten direkt die Gelegenheit für ihre erste Runde durchs kühle Wasser und eröffneten damit offiziell die Wassertretsaison 2026 – ganz im Sinne der Kneipp-Lehre.

Der Kneipp-Verein freut sich über den gelungenen Start und auf eine tolle Saison.



Bild: Markt Rettenbach

### Feierabend-Yoga mit Aperol

Gönnt euch eine kleine Auszeit vom Alltag – kommt vorbei und nehmt euch Zeit zum Abschalten.

Am 25. Juni 2026 um 18.30 Uhr findet in der Schwesternstraße 19 in Markt Rettenbach eine Yogastunde mit Yogalehrerin Miri Kern statt. Egal ob Anfänger oder Geübte – alle sind willkommen, um gemeinsam zur Ruhe zu kommen, sich zu bewegen und den Tag hinter sich zu lassen.

Im Anschluss lassen wir den Abend bei einem Aperol Spritz in entspannter Atmosphäre ausklingen.

Bitte bringt eure Yogamatte und gute Laune mit.

Die Teilnahme ist kostenfrei – die Veranstaltung findet auf Spendenbasis statt.

Wir freuen uns auf euch!

### Jahresausflug 2026

Wir gehen auf Tour – und laden euch herzlich zu unserem Jahresausflug nach Augsburg ein.

Am Samstag, 18. Juli 2026, treffen wir uns um 12.15 Uhr am Marktplatz / Gasthof Adler, Markt Rettenbach, und starten um 12.30 Uhr mit dem Bus Richtung Augsburg, wo uns eine spannende Stadtführung zum Thema „Wasser in der Stadt“ erwartet. Nach der Führung bleibt Zeit, den Nachmittag ganz entspannt bei Kaffee und Kuchen zu genießen, bevor wir um 18.00 Uhr wieder gemeinsam die Rückfahrt antreten.

#### Ablauf:

12.15 – 12.30 Uhr: Abfahrt am Marktplatz / Gasthof Adler,  
Markt Rettenbach

14.00 – 16.00 Uhr: Stadtführung „Wasser in der Stadt“

16.00 – 18.00 Uhr: Freizeit für Kaffee & Kuchen

18.00 Uhr: Rückfahrt

Die Kosten für die Stadtführung übernimmt der Kneipp-Verein Markt Rettenbach. Der Unkostenbeitrag beträgt 15 € und wird im Bus eingesammelt.

**Anmeldung & Infos:** Tel. 08392 934860 und 08392 520

Bitte meldet euch verbindlich **bis 04. Juli 2026** an.

Wir freuen uns auf einen schönen Ausflug mit euch!

Euer Kneipp-Verein Markt Rettenbach

## TC Markt Rettenbach

### Plätze geöffnet

Die Tennissaison in Markt Rettenbach ist eröffnet: Unsere Plätze sind seit einigen Wochen wieder geöffnet und bereit für spannende Matches, sportliche Aktivitäten und gesellige Stunden auf der Anlage.

An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei allen helfenden Vereinsmitgliedern.

### Schnupperkurse starten

Der Tennisclub lädt zudem alle Interessierten herzlich ein, den Tennissport im Rahmen unserer Schnupperkurse kennenzulernen. Egal ob Anfänger, Wiedereinsteiger oder einfach sportlich Neugierige – unsere Schnupperkurse bieten die ideale Gelegenheit, erste Erfahrungen auf dem Tennisplatz zu sammeln oder die eigene Technik wieder aufzufrischen. Unter Anleitung erfahrener Trainer steht dabei vor allem eines im Mittelpunkt: der Spaß an Bewegung und Gemeinschaft. Willkommen sind alle Altersgruppen – vom Nachwuchs bis zu Erwachsenen.

Die Schnupperkurse finden in verschiedenen Gruppen statt (Kinder, Jugendliche, Damen und Herren), umfassen drei Trainingseinheiten à 60 Minuten.

Der erste Schnupperkurs startete bereits am 01.05. mit insgesamt acht Teilnehmenden. Auch im Juni und Juli finden wieder Schnupperkurse statt. Interessierte können sich gerne bei Michael Fröhlich unter der Nr. 0176 / 831 08 774 melden.

Schläger werden natürlich gestellt. Die Kursgebühr beträgt einmalig 25,00 EUR.

### Danke für die Unterstützung der Gemeinde

Neben dem sportlichen Angebot gibt es auch erfreuliche Neuigkeiten aus dem Vereinsleben: In der letzten Gemeinderatssitzung wurde die Bezuschussung zur Modernisierung unseres Vereinsheims beschlossen, was im Juli diesen Jahres in Angriff genommen wird. Diese Unterstützung ist für unseren Verein von großer Bedeutung und ein wichtiges Signal für die Förderung des Vereinslebens in unserer Gemeinde.

Im Namen des gesamten Tennisclubs möchten wir uns hierfür herzlich bei Bürgermeister Martin Hatzelmann sowie beim gesamten Gemeinderat und allen weiteren Beteiligten bedanken. Die geplanten Maßnahmen tragen dazu bei, unsere Anlage noch attraktiver zu gestalten und optimale Rahmenbedingungen für Mitglieder und Gäste zu schaffen.



Bild: Michael Fröhlich

## TTF Günztal

### Tischtennis

Am Samstag den 18. April stand in Waal die Aufstiegsrelegation zur Landesliga für unsere erste Herrenmannschaft auf dem Programm. Durch eine überragende Saison in der Bezirksoberliga, die das Team auf dem 2. Tabellenplatz abschloss, qualifizierte man sich bereits zum dritten Male für diese Relegation. Mit viel Selbstvertrauen und großer Vorfriede ausgestattet, wollten die Jungs mit der kompletten Mannschaft beim letzten großen Event, nach einer langen, anstrengenden Saison nochmals alle Kräfte bündeln und mit Vollgas angreifen. Leider kam es nicht dazu, da Waigel Christian kurzfristig krankheitsbedingt ausfiel. Somit mussten sie improvisieren und entschieden sich Hermann Gauggel Senior im Doppel einzusetzen und Schäffler Michael, der eine überragende Saison in der dritten Mannschaft bestritt und zusätzlich des öfteren auch in der zweiten Mannschaft ausgeholfen hatte, die jeweiligen Einzel spielen zu lassen. Fünfzehn mittgereiste Zuschauer unterstützten die Mannschaft tatkräftig und sorgten so für einen würdigen Rahmen dieser Veranstaltung. Gespielt wurde gegen den noch Landesligisten TTC Waal und den Bezirksoberligisten Kissinger SC. Zuerst ging es für unsere Jungs gegen den Gastgeber und Ausrichter TTC Waal. In den beiden Auftaktdoppeln wurden unsere beiden Paare im ersten Satz jeweils deutlich die Grenzen aufgezeigt. Diese schüttelten sich kurz und packten danach ihr ganzes Kämpferherz aus und sorgten so für eine kaum für möglich gehaltene Wende, nach zwei mega, hochklassigen Doppeln führten wir sensationell mit 2 : 0, durch einen Fünfsatzsieg von



Bild: Adobe Stock von Nomad\_Soul

Schäffler Markus/Gauggel Jun. und einem Viersatzerfolg von Fröhlich Andreas und Gauggel Sen., der eigene Anhang jubelte frenetisch und sorgte dadurch für eine tolle Stimmung in der Halle. Leider konnte das Team im Einzel nicht mehr nachlegen, trotz einiger recht engen Partien und so verlor man am Ende mit 2 : 8 gegen den TTC Waal. Im zweiten Spiel ging es gleich anschließend gegen den Kissinger SC, nach zwei hochinteressanten und spannenden Eingangsdoppeln stand es 1 : 1 Unentschieden. Die Einzelspiele waren dann fast ein Spiegelbild zur ersten Begegnung, trotz ordentlicher Leistungen und einigen engen Partien, konnte nur Andreas Fröhlich einen Einzelsieg erkämpfen. Somit musste sich die Mannschaft auch dem Kissinger SC mit 2 : 8 geschlagen geben. Trotz des Nichtaufstiegs lies man sich die gute Laune nicht vermiesen, sondern

ging geschlossen danach zum Essen ins Deutsche Haus und feierte dort eine überragende Spielzeit der ersten Herrenmannschaft.

Am Freitag den 8. Mai fand der Bezirkstag in Mauerstetten statt, wo die abgelaufene Saison resümiert und die jeweiligen Meister geehrt wurden. Zudem fand auch bereits ein Ausblick auf die neue Spielzeit 2026/27 statt. Wir werden in die neue Saison mit sechs Herren und einer Jugendmannschaft gehen. Nun ist für alle aktiven Tischtennisspieler/innen nach einer langen und intensiven Saison endlich Pause, worauf sich auch alle sehr freuen. Trotzdem gibt es auch weiterhin immer wieder die Möglichkeit nach Absprache untereinander oder per Vorankündigung per Whats App in Frechenrieden oder Markt Rettenbach zu trainieren, sei es aufgrund von schlechtem Wetter, Langeweile oder für spezielles einspielen eines neuen Belages. Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals bei allen aktiven Tischtennisspielern/innen für ihren Einsatz bedanken, wodurch wir den Spielbetrieb im abgelaufenen Jahr reibungslos bewältigen konnten und wünschen nun allen eine erholsame Sommerpause. Wir starten dann wieder so Mitte August mit der Vorbereitung zur neuen Saison 2026/27.

Bericht; Singer Franz

## Sportverein 58 Frechenrieden e.V.

### Einweihung Hochfürst Arena vom 26.6.- 28.6.2026

#### Programm:Freitag:

ab 18 Uhr Möglichkeit zur Besichtigung der Gebäude  
19:30 Uhr Segnung der neuen Hochfürst Arena  
20 Uhr Festabend mit der Musikkapelle Harmonie Frechenrieden  
23 Uhr Partynight mit DJ MAXTONE

#### Samstag:

9:30 Uhr Start  
G2 Turnier (Funinho)  
G1 Turnier (Funinho)  
F2 Turnier (Funinho)  
16 Uhr Einlagenspiel SV EGG gegen TV Erkheim  
18 Uhr Elfmeterturnier  
20:30 Uhr Siegerehrung Elfmeterturnier  
Anschließend Ausklang mit den Graudhoblern

#### Sonntag:

9 Uhr Start  
F1 Turnier  
E Turnier  
C Turnier  
18:30 Uhr Ende

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Die Veranstaltung findet am neuen Sportplatz an der Hochfürststraße in Frechenrieden statt.

**NEU!** Schneller und cooler als Holland.  
Probieren Sie unsere Bestell-App  
„Meine Apotheke“ mit Ihrer Gesundheitskarte aus und bestellen Sie direkt online!  
*Runterladen – dranhalten – bestellen!*

**MARIEN-APOTHEKE**  
DORIS MARIA KRÜNÄGEL-SCHROPP e.K.  
OTTOBEURER STR. 10 87733 MARKT RETTENBACH  
TEL. 0 83 92 / 220 FAX 0 83 92 / 93 39 23

SERVICE VOR ORT! Gerne liefern wir Ihre Medikamente im Umkreis von 10 km nach Hause!

**Stellenangebot**



**Wir suchen Verstärkung!**  
**Verkäufer** (m/w/d)  
 in Teilzeit oder Aushilfe

Markt Rettenbach · Tel. 08392/234 · baeckerei-seitz@t-online.de



**Mobile Fußpflege Günztal: Andrea Schilling**

Medizinischer Einblick auf Haut- und Nagelerkrankungen, Hygiene  
**Termine ab Juli möglich**  
**Infos unter Mobil: 0151 5020 4634**

**Städtereisen**  
**Rundreisen**  
**Kulturreisen**  
**Rad- & Wanderreisen**  
**Urlaubsreisen**  
**Flugreisen**  
**Insel Ischia**

**AMOS**  
*... einfach besser reisen*



www.amos-reisen.de

Amos Reisen · Steinbogenstr.13 · 87700 Memmingen  
 Telefon **08331 9599-5** · info@amos-reisen.de



**Selbstständig bleiben!**  
**... fängt im Bad an.**

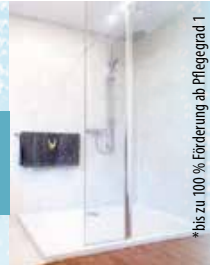


**BADELIX = sicher duschen**  
*ohne über den Wannenrand zu steigen.*

Badewanne zur begehbaren Dusche in 24 Stunden.\*

**Kostenlose Beratung** ➔ **0 8374 588 145**

Mehrfach ausgezeichnetes Handwerk | REGIONAL · ZUVERLÄSSIG · ERFAHREN



\* bis zu 100% Förderung ab Pflegegrad 1

**AZUBI- UND STUDENTENTAG**  
**PESTER**  
**TALENT-DAY**  
**12 / 06 / 2026**  
**14 - 18 UHR**

**pester pac automation GmbH**  
 Hauptstraße 50  
 87787 Wolfertschwenden  
 www.pester.com

NEUE WEGE für Ihren Garten  
**Pflastersteine | Mauersteine | Trittplatten**  
 STRABAG AG - Frühmahd 2 - 87746 Erkheim  
 Mo-Fr 8-17 Uhr / Sa 8-16 Uhr  
 Tel.: 08336/80135-0 und 0162/2618922  
 E-Mail: Daniel.Scheffler@Strabag.com



**ERÖFFNUNGSTAG**  
**SB-BEREICH**  
**DIREKT AN UNSEREM HOFLADEN**

**Feiert mit bei unserem Hoffest am Sonntag, 7.6.26 von 11-17 Uhr.**  
 Für Essen & Trinken ist gesorgt.

**ERÖFFNUNGS-ANGEBOT 10%**  
 auf den gesamten SB-Einkauf vom 8.6. bis 14.6.2026!



**Familie Knaus**  
 Saulengrainer Straße 7  
 87733 Mussenhausen  
 Telefon 08269/1379  
 Instagram: biohof\_knaus  
 www.biohof-knaus.de

**AK ANDREA KIRCHMAYER OPTIK**



**#SUNNY DEALS**  
 mit unserer Sonnen-Brillen Aktion!

... der Sommer kann kommen!

• BABENHAUSEN • OBERGÜNZBURG  
 www.andrea-kirchmayer-optik.de

